

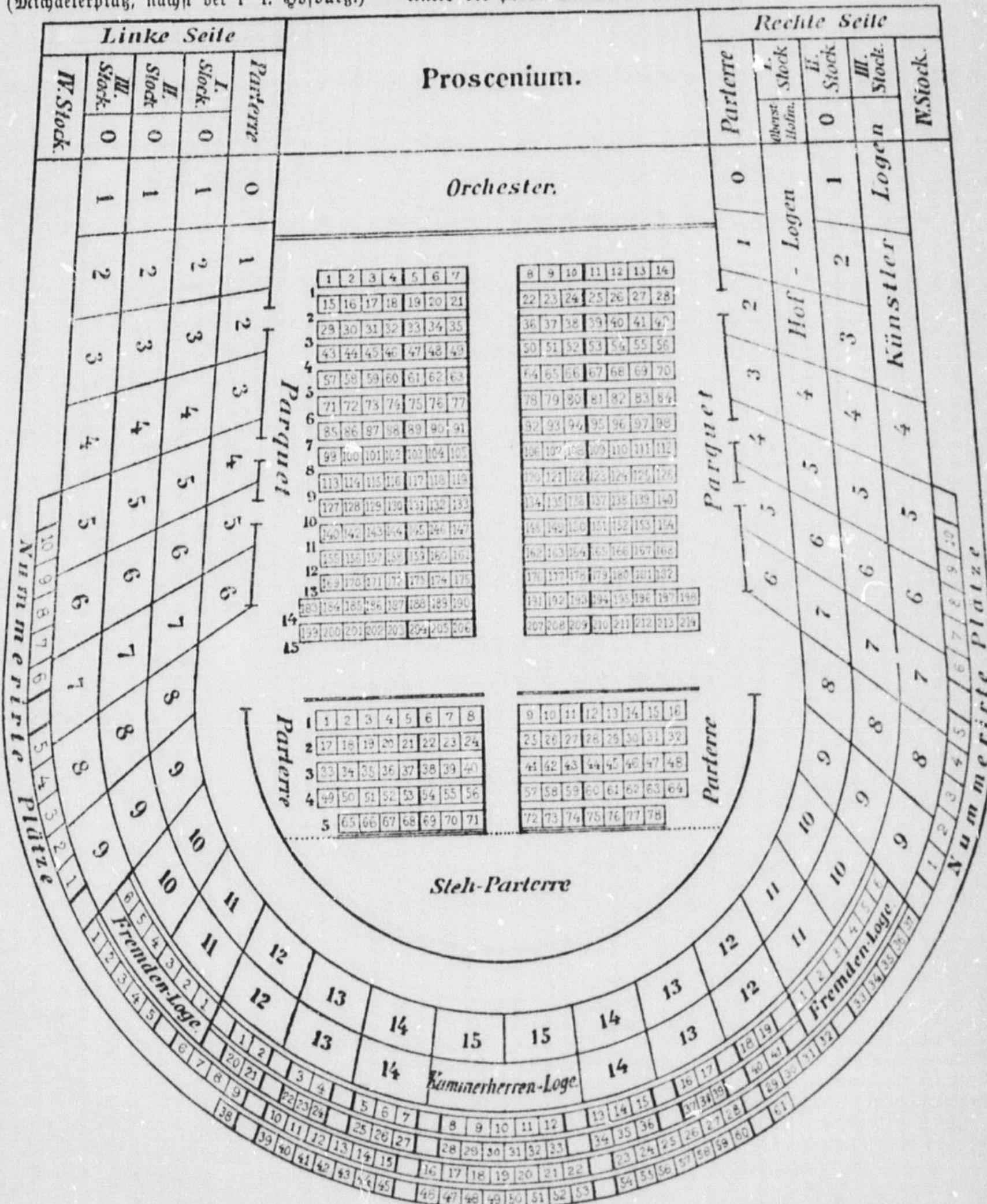
Theater.

Logen- und Sperrsitzen-Eintheilung

im

K. k. Hof-Burgtheater.

(Michaelerplatz, nächst der k. k. Hofburg.) — Unter der prov. Direction des Adolf Ritter v. Sonnenthal.


Eintrittspreise:

Eine Loge im Parterre, 1. u. 2. Rang	fl. 15.—
Ein Logensitz	3.50
Eine Loge im 3. Rang	12.—
Ein Logensitz	2.50
Ein Sitz in der Fremdenloge	2.50

Vorverkaufsgebühren und Abonn.-Preise siehe Seite 20. — Die Tageskasse ist von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

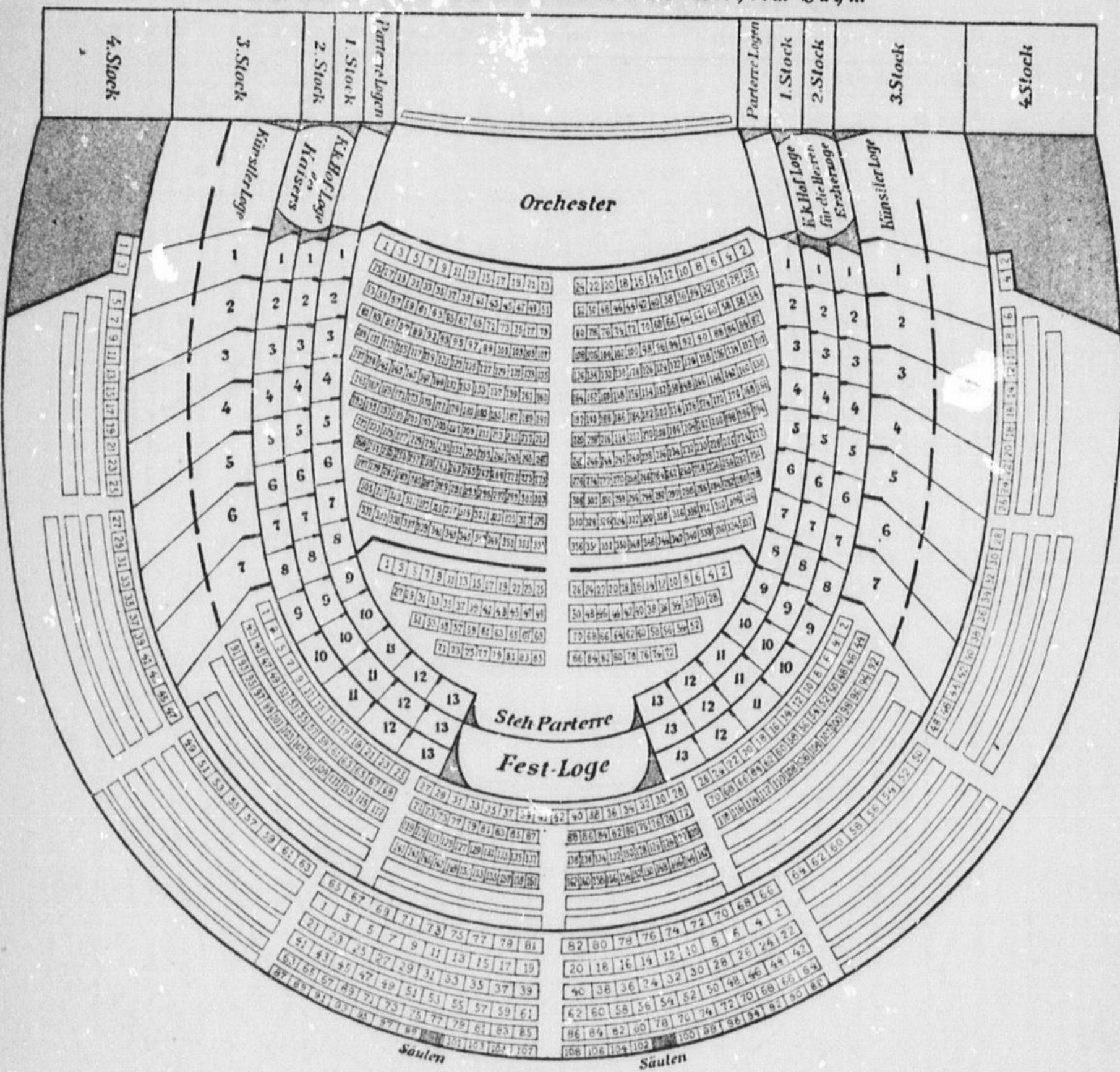
Gin Sitz im Parquet:

1. bis 4. Reihe	fl. 4.—
5. bis 9. Reihe	3.50
10. bis 15. Reihe	3.—
Gin Sitz im Parterre	2.—
Gin Sitz im 3. Stock, 1. Reihe	2.—

Gin Sitz im 3. Stock, 2. Reihe	fl. 1.50
Gin Sitz im 4. Stock	1.—
Gin numerirter Sitz im 4. Stock	—.70
Eintritt in das Parterre	1.—
Eintritt in den 3. Stock	—.60
Eintritt in den 4. Stock	—.40

Logen- und Sperrsitzen-Einteilung im K. k. Hof-Operntheater.

(Oper in 2.) — Unter der Direction des Wilhelm Jahn.



	Preise:	
	Gewöhnliche	Kleine
Eine Loge im Parterre und 1. Stock .	fl. 25.—	fl. 12.—
Eine Loge im 2. Stock	" 15.—	" 8.—
Eine Loge im 3. Stock	" 10.—	" 6.—
Logensitze aus den restirenden Logen, Par- terre und 1. Rang	" 5.—	" 4.—
Logensitze aus den restir. Logen im 2. Rang "	4.—	" 3.—
Logensitze aus den restir. Logen 3. Stock .	" 3.—	" 2.—
Ein Sitz Parquet 1. Reihe	" 5.—	" 4.—
Ein Sitz Parquet 2., 3., 4. Reihe	" 4.—	" 3.—
Ein Sitz Parquet 5. bis 9. Reihe	" 3.50	" 2.50
Ein Sitz Parquet in der 10.—13. Reihe "	3.—	" 2.—

	Preise:	
	gewöhnliche	kleine
Ein Parterresitz 1. Reihe	fl. 3.-	fl. 2.-
Ein Parterresitz 2. bis 4. Reihe	2.50	1.50
Ein Sitz 3. Stock 1. Reihe	2.50	1.50
Ein Sitz 3. Stock 2. Reihe	2.-	1.20
Ein Sitz im 3. Stock 3.—4. Reihe	1.20	1.-
Ein numerirter Sitz im 4. Stock	1.20	1.-
Ein Sitz im 4. Stock	1.50	—.80
Eintritt in das Parterre	1.20	—.80
Eintritt in den 3. Stock	1.—	—.60
Eintritt in den 4. Stock	—.60	—.40

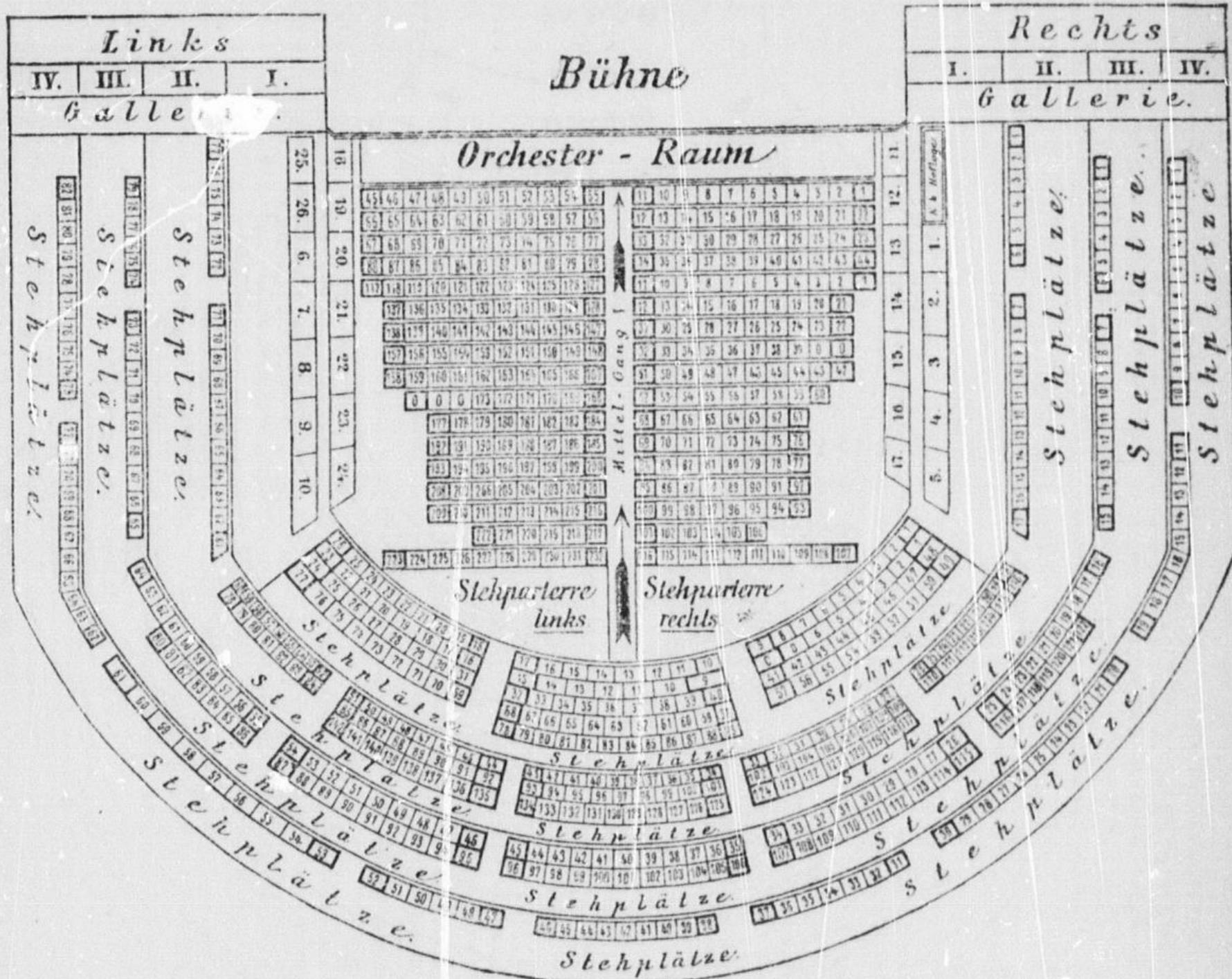
Die Tagescassa ist von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

Vorverkaufsgebühren und Abonnements-Preise siehe Seite 20.

Logen- und Sperrsitg-Eintheilung

im
K. k. priv. Theater a. d. Wien.

(VI. Magdalenenstraße 8. T) — Unter der Direction des Camillo Walzel.

**Preise der Plätze:**

	Ebend. Vorstellungen.	Nachmittag. Vorstellungen.	Ebend. Vorstellungen.	Nachmittag. Vorstellungen.
Loge	fl. 15.—	fl. 6.—	Sitz in der 3. Gallerie	fl. 1.50 fl. -.60
Logensitz	" 5.—	" 2.—	Sitz in der 4. Gallerie	" 1.— " .50
Orchester- oder Balconsitz	" 3.—	" 1.50	Entrée ins Parterre oder 1. Gallerie	" 1.— " .60
Parquetsitz	" 2.50	" 1.—	Entrée in die 2. Gallerie	" .60 " .40
Sitz in der 1. Gallerie	" 2.—	" 1.—	Entrée in die 3. Gallerie	" .40 " .30
Sitz in der 2. Gallerie	" 1.80	" .80	Entrée in die 4. Gallerie	" .30 " .20

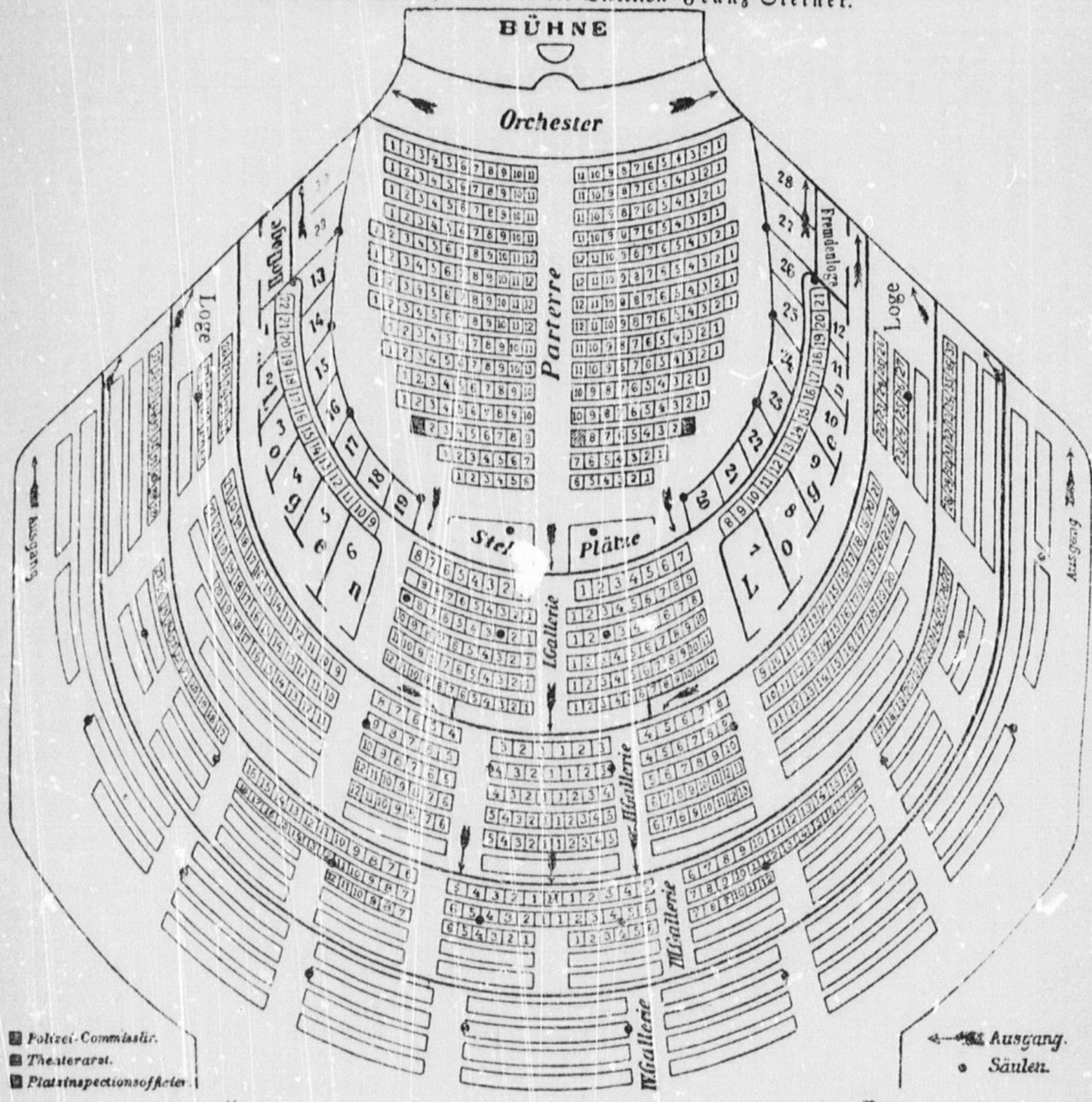
Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher gegen Vorverkaufsgebühr Karten für Logen und Sitz abgegeben, und zwar: Für Loge 1 fl., Orchester- oder Balconsitz 50 fr., Parquetsitz 50 fr., Sitz in der 1. Gallerie 30 fr., Sitz in der 2., 3. oder 4. Gallerie 20 fr. Für Nachmittags-Vorstellungen wird keine Vormergsgebühr eingehoben.

Die Tagescassen: Im Bazar Rothenthurmstraße 16, sowie im Theatergebäude, (VI. Theatergasse 1), sind von 9 Uhr Vormittag bis 5 Uhr Nachmittag geöffnet.

Logen- und Sperrsitz-Eintheilung

im
R. k. priv. Carl-Theater.

(II. Praterstraße 31.) — Unter der Direction Franz Steiner.



■ Polizei-Commissär.
 ■ Theaterarzt.
 ■ Platzinspectionsoffizier.

← Ausgang.
 • Säulen.

Eintrittspreise:

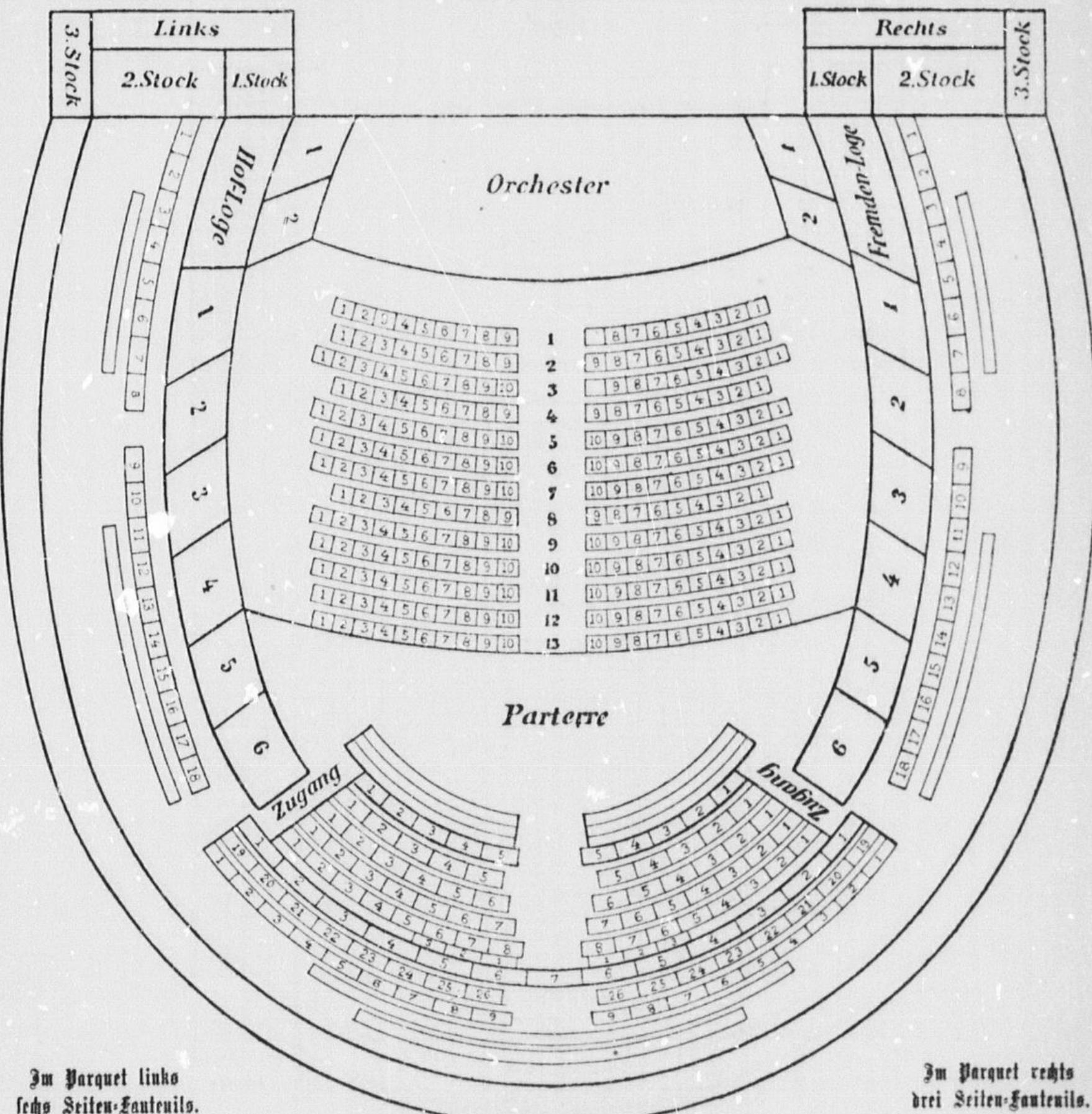
	Abend Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.		Abend. Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.
Parterre- oder Balconloge	fl. 15.—		Sitz 1. Gallerie	fl. 1.80	fl. 1.—
Sitz in der Fremdenloge, 1. Stock,			Sitz 2. Gallerie	" 1.50	" .80
1. Reihe	5.—	" 3.—	Sitz 3. Gallerie	" 1.20	" .60
Sitz in der Fremdenloge 1. Stock,			Eintritt in das Parterre oder 1. Gallerie	" 1.—	" .60
2. Reihe	3.—	" 2.—	Eintritt in die 2. Gallerie	" .60	" .40
Parquetsitz 1. Reihe	3.—	" 1.50	Eintritt in die 3. Gallerie	" .40	" .30
Parquetsitz 2.—15. Reihe	2.50	4.—15. R., 1.—	Eintritt in die 4. Gallerie	" .30	" .20
Balconfauteuil 1. Reihe	3.—	" 1.50			

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden Karten für Logen und Säle gegen Einhebung einer Vorverkaufsgebühr, und zwar für eine, Loge 1 fl. für Fremdenlogenloge, für Parquetsitze und Balconfauteuils erste Reihe 50 kr., für erste Galleriesitze 30 kr., zweite und dritte Galleriesitze 20 kr., in den Kassenlocalen Stadt, Rothenthurnstraße 16 im Bazar und an der Tagescaisse des Carl-Theaters von 9 Uhr Früh bis halb 5 Uhr Nachmittags täglich abgegeben.

Logen- und Sperrsitzen-Eintheilung im K. k. priv. Theater in der Josefstadt.

(VIII. Josefstädterstraße 26a.)

Unter der Direction des Carl Blaefel.



Im Parquet links
sechs Seiten-Bautenils.

Im Parquet rechts
drei Seiten-Bautenils.

Im Balkon erste Reihe ist links und rechts Nr. 6 hinzugekommen. Im ersten Rang letzte Bank ist rechts und links Nr. 9 hinzugekommen.

Eintritts - Preise:

Ahend-
Vorstellungen.
Nachmittag-
Vorstellungen.

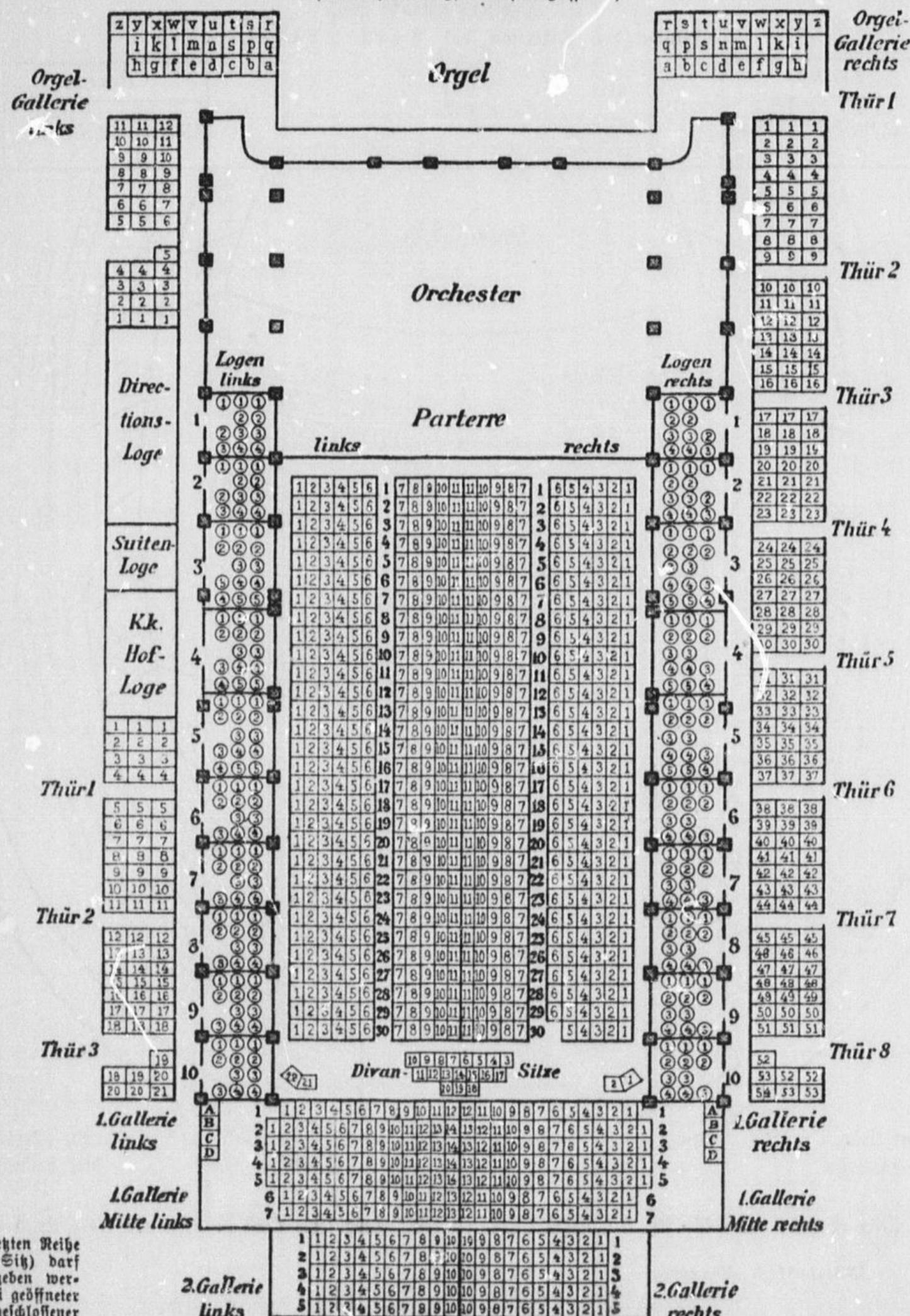
Loge im Parterre	fl. 10.—	fl. 6.—
Loge im 1. Rang	" 8.—	" 5.—
Sperrsitze in der Fremdenloge 1. Reihe	" 3.—	" 2.—
Sperrsitze in der Fremdenloge 2. Reihe	" 2.—	" 1.50
Balconsitze im 1. Rang	" 2.—	" 1.50
Balconsitze im 2. Rang	" 1.30	" 1.—

	Ahend- Vorstellungen.	Nachmittag- Vorstellungen.
Parterre-Sitz, 1. und 2. Reihe	fl. 2.—	fl. 1.20
Parterre in den übrigen Reihen	" 1.50	" 1.—
Sperrsitze im 1. Rang	" 1.20	" 1.—
Sperrsitze im 2. Rang	" 1.—	" .70
Eintritt in das Parterre	" .60	" .40
Eintritt in den 2. Rang	" .40	" .30
Eintritt in den 3. Rang	" .30	" .20

Bemerkungen für Logen und Sperrsitze an der Tagescaisse, Josefstadt Piaristengasse 44, im Theatergebäude von 9—12 und 2 bis 5 Uhr. Das Stadtverkaufs-Bureau befindet sich Rothenthurmstraße Nr. 15 im Bazar, geöffnet von 9 bis 5 Uhr.

Großer Saal der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

(Rärnthonerring, Künstlergasse 3)



Sitz 6 in der letzten Reihe
rechts (Polizei-Sitz) darf
niemals ausgegeben wer-
den. Entreees bei geöffneter
Loggia 300, bei geschlossener
Loggia 200.

Für alle Productionen im großen Vereins-Saale, zu welchen ein öffentlicher Billet-Verkauf für nummerirte Sitze stattfindet, haben die Stifter, Gründer und unterstützenden Mitglieder der Gesellschaft der Musikfreunde das Vorlaufsrecht auf ihre Sitze. Auf den Gallerien werden bei Concerten nur mit Sitzbillets versehene Personen zugelassen. Das Orchester-Podium u. der Raum hinter demselben sind lediglich den Mitwirkenden zugänglich, u. können für Zuhörer im Bedarfsfalle nur auf dem Podium Sitze in der nach dem behördl. genehmigten Plane zulässigen Zahl u. im Einvernehmen mit der Hausspection aufgestellt werden.

39

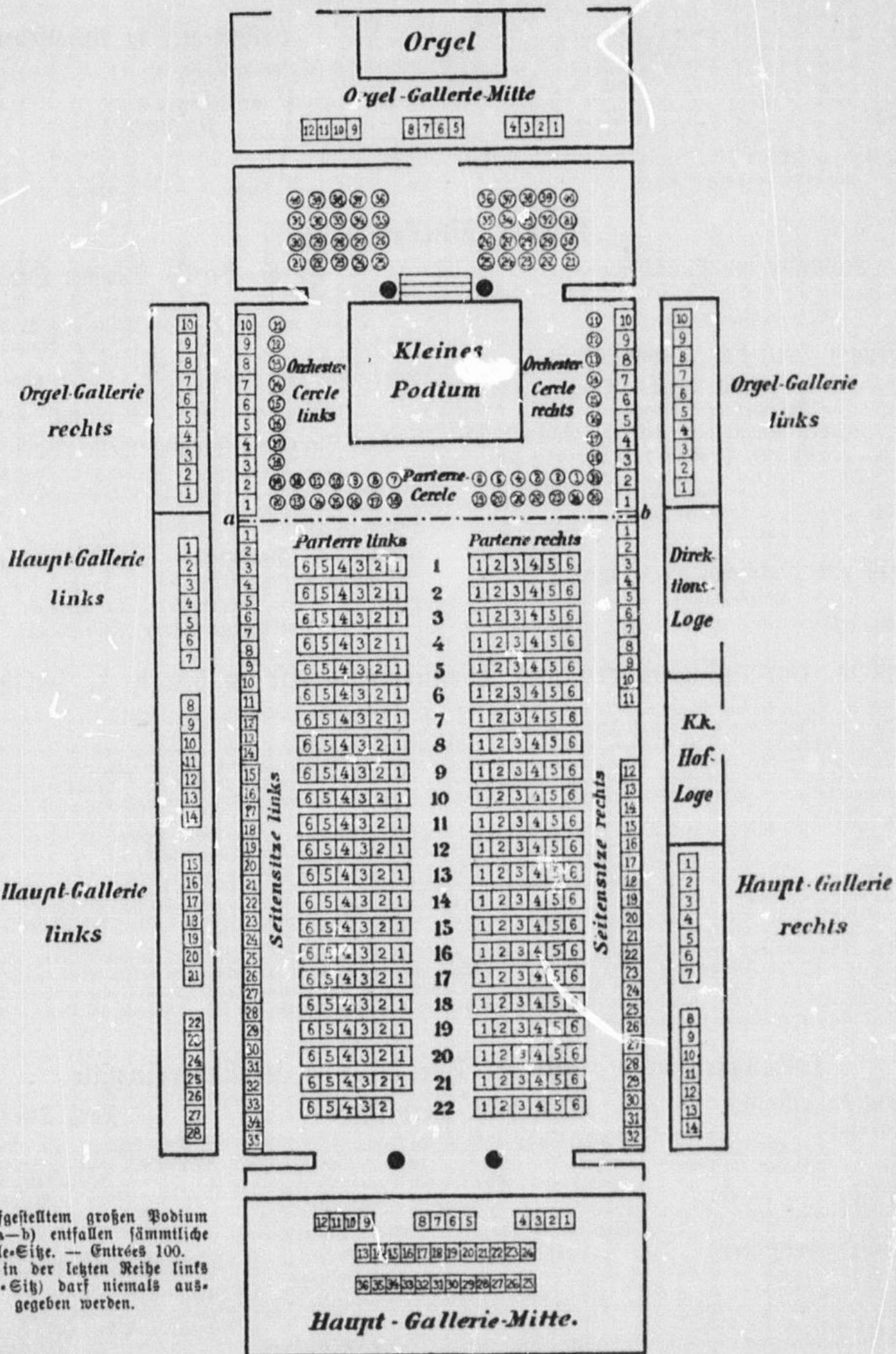
19

Kleiner Saal

der

Gesellschaft der Musiffreunde in Wien.

(Kärntherring, Künstlergasse 3.)



K. k. Hofburgtheater. (Neues) Franzensring.
(Wird im Laufe des Jahres 1888 eröffnet.)

Deutsches Volkstheater. Museumstraße.
(Zur Zeit im Bau.)

Fürst-Theater. (Im k. k. Prater).
(Von Ostermontag bis Ende October geöffnet.)

Eigentümer: Paul Mastrozi.

	Abd. Vorstellung	Nachm. Vorstellung		Abd. Vorstellung	Nachm. Vorstellung
Loge	fl. 8.— fl. 5.—			Sitz in der 1. Gallerie	
Logenst. 1. Rang	2'50	1'50		2. Reihe	fl.— 80 fl.— 50
2.	1'50	1'—		Eintritt i. d. Parterre	— 50 — 40
Parquets.	1'50	1'—		1. Gallerie	— 40 — 30
Parterres.	1'—	— 70		2.	— 20 — 15
Sitz in der 1. Gallerie.				Garnisonsbillet i. d.	
1. Reihe	1'—	— 70		2. Gallerie	— 10 — 10
Die Lageskasse befindet sich im Theatergebäude und I., Rothen-					
thurmstraße 16 im Bazar.					

Wiener Singspielhallen.

Etablissement Ronacher.

Seilerstätte, im ehemaligen Stadttheatergebäude (soll im Februar 1888 eröffnet werden).

Eduard Danzer's „Orpheum“.

(Restaurateur und Director: C. W. Pertl.) IX., Wasagasse 33.
Im Sommer geschlossen.

Vom November an jeden Sonn- und Feiertag Nachmittagsvorstellung bei ermäßigten Preisen von 3 bis 5 Uhr.

Loge im 1. Rang	fl. 6—	Parterre-Entrée 80 fl., im
2.	4—	Borverkauf fl.— 70
Sitz in der Fremdenloge	2—	Kinderkarten — 40

Bistrizky und Rakuschan's „Eldorado“.

(I., Petersplatz 1.)

Eintrittskarten, früher gelöst 60 fl. | Eintrittskarten, an der Cassa 1 fl.

Checksystem, Vorkaufsgebühren und Abonnementpreise in den k. k. Hoftheatern.

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung in den beiden k. k. Hoftheatern werden zwei Tage vorher die Stammstube und Tags vorher die restirenden Plätze gegen Entrichtung der Vorkaufsgebühr abgegeben.

Außerdem werden gegen von der General-Intendanz ausgestellte Stammstube-Anweisungen von der Cassa der k. k. Hoftheater u. zw. gegen Ertrag der Jahresprämie von 30 fl. für einen Parquets. 20 fl. für einen Parterres. und 15 fl. für einen Galeriest. Checkblätter auf die Vorstellungen des laufenden Jahres ausgefolgt, welche den Inhaber, eventuell den Überbringer eines Checkblattes berechtigen, zu jeder während des Jahres 1888 stattfindenden Vorstellung Tags vorher, u. zw. bis 5 Uhr Nachmittag, den bestimmten Sitz gegen Entrichtung des Cassapreises sammt der Vorkaufsgebühr zu erheben.

Die Vorkaufsgebühr im k. k. Hofburgtheater beträgt für einen Sperrst. oder Logenst. 50 fl., für einen numerirten Sitz 30 fl. und wird für Parquets. in den Monaten October bis einschließlich März auch am Tage der Vorstellung bis 12 Uhr, für die andern Plätze nur bis zum Tage vorher eingehoben. Im Falle einer Abänderung am Tage gelten nur die gewöhnlichen Preise.

Jahres-Abonnement im k. k. Hofburgtheater: Loge im Parterre, 1. und 2. Rang 3000 fl., im 3. Rang 2000 fl. in der ersten Parquetreihe 1 fl.; für einen Sperrst. aller übrigen Kategorien 50 fl., für einen numerirten Sitz 30 fl. Bei Vorstellung mit ermäßigten Preisen wird keine Vorkaufsgebühr eingehoben.

Jahres-Abonnement im k. k. Hofoperntheater: 260 Vorstellungen für Logen im Parterre und 1. Rang 4000 fl., im 2. Rang 2600 fl., im 3. Rang 1400 fl., für Parquets. 1. Reihe 1200 fl., 2.—4. Reihe 900 fl., 5.—9. Reihe 800 fl. Ein halbes Abonnement, 130 Vorstellungen, kostet die Hälfte der angegebenen Beträge, ein Viertel-Abonnement, 65 Vorstellungen, den vierten Theil. Für Sperrst. wird ein Viertel-Abonnement nicht abgegeben. — Anmeldungen neu eintretender Abonnenten werden bei der General-Intendanz der k. k. Hoftheater (Hofburg, Schausbergasse 5) oder bei der Cassa des k. k. Hofoperntheaters entgegengenommen.

Fassungsraum der Wiener Theater und Musikvereinssäle.

K. k. Hof-Burgtheater.

Parquet - Sitz 214 numerirte.	
Parterre	78
III. Gallerie-Sitz	53
IV.	81
Hiezu in 98 Logen à 3 Personen	294 Plätze.
In Summa 1125 Personen.	

K. k. Hof-Operntheater.

Parquet- u. Parterre-Sitz 442 numerirte, 240 Stehpl.	
III. Gallerie-Sitz 162 numerirte, 114 unnum., 206 .	
IV.	190
Hiezu in 92 Logen à 4 Personen	368 Plätze.
In Summa 2352 Personen.	

K. k. priv. Theater an der Wien.

Parterre - Sitz 298 num., 138 Stehpl.	
I. Gallerie	150
II.	130
III.	112
IV.	130 unnum., 124 Stehpl.
Hiezu in 26 Logen à 4 Personen	104 Plätze.
In Summa 1780 Personen.	

K. k. priv. Carl-Theater.

Parterre - Sitz 312 num., 16 unnum., 85 Stehpl.	
I. Gallerie	143
II.	208
III.	135
IV.	255 unnum., 68 Stehpl.
Hiezu in 28 Logen à 4 Personen und 1 Loge	
(Fremdenloge) 9 Personen	121 Plätze.

In Summa 1832 Personen.

K. k. priv. Theater in der Josefstadt.

Parterre - Sitz 259 num., 36 unnum., 93 Stehpl.	
I. Gallerie	66
II.	83
III.	188 unnum., 92 Stehpl.
Hiezu in 4 Logen à 4 Personen, 12 Logen à 6 Personen und 1 Loge à 8 Personen	96 Plätze.

In Summa 1089 Personen.

Fürstlich Sulkowski'sches Privattheater in Wien.

(V., Maßeinsdorferstraße 49.)

Übungsbühne unter Leitung des Magim. Streben rechte Skutezky.	
Balconst.	70 fr.
Logenst.	60 " Parterres.

Die Vorstellungen finden Donnerstag und Sonntag statt.
Anfang 4 Uhr.

Volkstheater in Rudolfsheim.

(Rudolfsheim, Arnsteingasse Nr. 31, Schwender's Etablissement.)

Unter Direction der Johanna Frank und der artistischen Leitung des Adolf Rößler.

Loge	fl. 5—	Parterres.	8.—14. Reihe fl.—50
Logenst.	1—	Balconst.	1. und 2. 50—
Parterres.	1.—7. Reihe	Eintritt in's Parterre	20—

C. W. Pertl's Sommer-Orpheum.

Drittes Kaffeehaus im k. k. Prater. Von Mai bis September.

Läufig nur bei günstiger Witterung Militär-Concert.	
Mittelloge	fl. 8—
Seitenloge	6—
Fremden-Logenst. 1. Reihe	3—
2.	2—
Telephon-Nr. 635.	— Vorzügliche Restauration.

Carl Drexler's Singspielhalle (Variété-Theater).

(Im Sommer im k. k. Prater Nr. 154. — Im Winter ambulant.)

Eine Loge	fl. 4—	1. Parterre	40 fr.
Logenst.	1—	2.	30 "
Parquet	— 60	Galerie	10 "

Ambulante Singspielhallen.

Ammon Anton. Böhm Franz. Conrad Anton. Drexler Carl. Kriebaum Franz. Laußky Bernhard Mathias. Zangl Wolfgang. Volksängerführer, siehe Nachweis V.

Fürst-Theater.

Parterre - Sitz 226 num., 112 Stehpl.

I. Gallerie

II.

Hiezu in 12 Logen à 4 Personen nebst einer Hof-

loge 48 Plätze. In Summa 880 Personen.

Fürstlich Sulkowski'sches Theater.

Parterre - Sitz 28 numerirte, 30 Stehpl.

Gallerie

Große Loge - Sitz 7 num., 21 unnum., 30 Stehpl.

In Summa 145 Personen.

Großer Musikvereinssaal.

Maximalzahl 2063 Personen.

Kleiner Musikvereinssaal.